

# Gemeindebrief

Ausgabe 34  
Winter 2018/2019

Brochterbeck · Ledde  
Leeden · Tecklenburg



## 01. Februar 2019 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Bitte schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail an: [te-kg-te-redaktion@kk-ekvw.de](mailto:te-kg-te-redaktion@kk-ekvw.de)

### Liebe Leserinnen und Leser!

„Na - das lohnt sich doch jetzt endlich wieder...!“

Ganz bewusst in positiver Abwandlung einiger bitterer Kommentare zur letzten Sommerausgabe starten wir in den neuen Gemeindebrief: Nicht nur der schöne Aufmacher mit dem Herrnhuter Stern ist aufbewahrendwert – der wird uns in vielen Advents- und Weihnachtsgottesdiensten in allen vier Kirchen entgegenleuchten - die Termine finden Sie im Mittelteil. Auch all' die Einladungen zu bevorstehenden Gemeindeveranstaltungen und spannende Berichte über das, was es zu erleben gab bei uns, warten auf Sie.

Nehmen Sie sich Zeit zum Blättern, vielleicht finden Sie ganz unverhofft „Ihr“ Lohnendes! Ja! Es lohnt sich, unseren Gemeindebrief zu lesen und das nicht nur, wenn man neugierig darauf ist, wer als Nächster Geburtstag hat!

Für uns als Kirchengemeinde ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir uns an geltendes Datenschutz - Recht halten und mit sensiblen persönlichen Daten deshalb auch sensibel umgehen.

Gerne gratulieren wir deshalb den Geburtstagskindern, die uns das schriftlich erlaubt haben! Und natürlich zeigen wir auch an, wer sich in unseren Kirchen getraut hat, wer getauft und wer beerdigt wurde. Denn das alles gehört zum Leben unserer Gemeinde: „Freut Euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden, seid eines Sinnes untereinander!“ kommentiert der Apostel Paulus.

*Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser "Printausgabe"!*

### Inhaltsverzeichnis

Andacht	S. 3
So feiern wir Advent und Weihnachten	S. 4-5
Sternsinger	S. 5
Andachten für junge Leute / Adventsmusiken 2018	S. 6
Musical M. L. King / Inspiration	S. 7
Konfis, Friedhof, Freiwilligendienst	S. 8-9
Jubelkonfirmationen, Nachrufe	S. 10-11
Gottesdienstplan	S. 12-14
Gemeindeteil Brochterbeck	S. 15-17
Gemeindeteil Ledde	S. 18-19
Gemeindeteil Leeden	S. 19-21
Gemeindeteil Tecklenburg	S. 23
Veranstaltungen, Gruppen, Chöre	S. 23-24
Freud und Leid	S. 24-26
Wir sind für Sie da	S. 27

#### Impressum

##### Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg  
V. i. S. d. P.: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.02.2019

##### Redaktion:

Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff, Dietmar Balkau, Harald Budke, Elke Klar, Julia Tegeler, Kristin Klar  
Druckhaus Gräuler, Ibbenbüren; Auflage: 2.700; Verteilung über die Gemeindebezirke

##### Kontakt:

Gemeindebüro, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg  
Tel.: 0 54 82 / 10 78, Fax 0 54 82 / 79 68, E-Mail: [te-kg-tecklenburg@kk-ekvw.de](mailto:te-kg-tecklenburg@kk-ekvw.de)  
Bankverbindung: IBAN: DE91 4035 1060 0072 2763 14, BIC: WELADED1STF, Kreissparkasse Steinfurt  
Internet: [www.ek-te.de](http://www.ek-te.de)

E-Mail Pfarrerin Wortmann-Rotthoff: [ulrike.wortmann-rotthoff@kk-ekvw.de](mailto:ulrike.wortmann-rotthoff@kk-ekvw.de)  
E-Mail Pfarrer Thiel: [bjoern.thiel@kk-ekvw.de](mailto:bjoern.thiel@kk-ekvw.de)

Bildnachweis: Alle Fotos, wenn nicht gesondert ausgezeichnet, von [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

## Advent - Adventure

Bald ist es so weit. Es dauert wirklich nicht mehr lange, dann geht es los. Die erste Kerze auf dem Adventskranz wird angezündet und dann beginnt sie endlich: Die Adventszeit. Das Wort Advent kommt aus dem Lateinischen und bedeutet übersetzt so viel wie "Ankunft". Wir warten in der Adventszeit auf die Ankunft Jesu Christi, die wir an Weihnachten feiern. Für mich ist es jedes Jahr aufs Neue und immer wieder eine ganz besondere Zeit. Eine Zeit, in der man Plätzchen backt, die Wohnung weihnachtlich dekoriert und auf dem Weihnachtsmarkt einen heißen Glühwein trinkt. Und wenn man es genau nimmt, auch eine Zeit um besinnlich zu werden und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

So zumindest in der Theorie. In der Realität sieht das ja meist ganz anders aus. Hier ist in der Adventszeit von Besinnlichkeit oftmals nichts zu spüren. Viele Termine, Weihnachtsfeiern, Geschenke kaufen, volle Innenstädte, gestresste Menschen und hektische Betriebsamkeit beschreiben diese besondere Zeit heute wohl besser. Und somit verlieren wir den eigentlichen Sinn dieser Zeit aus dem Blick.

Vielleicht betrachten wir die Adventszeit daher in diesem Jahr einmal aus einer anderen Perspektive. Auch im englischen Wort "Adventure" kommt das Wort "Advent" vor. Adventure bedeutet so viel wie "Abenteuer". Aber was hat die Adventszeit mit einem Abenteuer zu tun?

In der Zeit des Advents stehen wir Christen in der Erwartung des Weihnachtsfestes. Wir feiern, dass Gott sich darauf einlässt, Mensch zu werden. Das wird in der Geburt Jesu Christi Realität. Allein darin steckt vielleicht schon ein großes Abenteuer, auf das sich Gott da einlässt und über das wir nur staunen können. Und für uns Mensch kann dies bedeuten, dass wir uns in der Zeit des Advents auf die Ankunft Jesu Christi in unserem Leben einlassen. Das wir nicht dem Kaufrausch und der hektischen Betriebsamkeit erliegen, sondern einfach mal zur Ruhe kommen. Andächtig und besinnlich werden und uns auf das Wesentliche konzentrieren: Die Ankunft Jesu Christi und die Menschwerdung Gottes in unserer Welt.

Vielleicht gelingt es uns ja in diesem Jahr uns auf dieses Abenteuer des Advents einzulassen.

*Das wünsche ich uns allen*

*Vikarin Lena Stubben*

## So feiern wir Advent ...2018

Jede einzelne Gemeindegruppe gestaltet ihre ganz eigene Art von Adventsfeier - aber: wir haben auch für jedes Wochenende adventliche Veranstaltungen, die offen sind für alle Interessierten aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen. Unsere Adventsmusiken sind dabei neben den Adventsgottesdiensten der rote Faden, der sich durch alle vier Ortsteile zieht.

Hier alles auf einen Blick:

### 1. Adventswochenende

- Fr. 30.11. 18.00 Uhr Advent-ure - Andacht von und für Jugendliche Ledder Dorfkirche  
Sa. 01.12. ab 14.00 Uhr Kaffeestube im Stiftshof beim Weihnachtsmarkt in Leeden  
Sa. 01.12. 16.30 Uhr "Wir sagen Euch an den lieben Advent" - Stiftskirche Leeden  
Sa. 01.12. 17.30 Uhr Adventsmusik in der Dorfkirche Brochterbeck  
So. 02.12. ca. 12.00 Uhr Neujahrsempfang für Mitarbeitenden, Gemeindehaus Tecklenburg  
So. 02.12. ab 14.00 Uhr Kaffeestube im Stiftshof beim Weihnachtsmarkt in Leeden

### 2. Adventswochenende

- Fr. 07.12. 18.00 Uhr Advent-ure - Andacht von und für Jugendliche Stiftshof Leeden  
Sa. 08.12. 17.30 Uhr Adventsmusik in der Stadtkirche Tecklenburg  
So. 09.12. 15.00 Uhr Seniorenadventsfeier im Gemeindehaus Ledde

### 3. Adventswochenende

- Fr. 14.12. 18.00 Uhr Advent-ure - Andacht von und für Jugendliche Ledder Dorfkirche  
Sa. 15.12. 15.00 Uhr Adventsfeier im Gemeindehaus in Brochterbeck  
Sa. 15.12. 17.30 Uhr Adventsmusik in der Ledder Dorfkirche  
So. 16.12. 17.00 Uhr Meditation im Advent in der Stiftskirche

### 4. Adventswochenende

- Fr. 21.12. 18.00 Uhr Advent-ure - Andacht von und für Jugendliche Stiftshof Leeden  
Sa. 22.12. 17.30 Uhr Adventsmusik in der Stiftskirche Leeden  
So. 23.12. 11.00 Uhr Öffentliche Generalprobe Krippenspiel Stadtkirche Tecklenburg  
So. 23.12. 18.00 Uhr Waldweihnacht am Wetterpils in Brochterbeck



## So feiern wir Weihnachts - Gottesdienst

### Brochterbeck

#### Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
16.30 Uhr Christvesper mit Chor- und Orgelmusik



#### 2. Weihnachtstag

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Chor- und Orgelmusik

### Leeden

#### Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
22.00 Uhr Meditative Christmette mit Trompeten- und Orgelmusik



#### 1. Weihnachtstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Chor- und Orgelmusik

### Ledde

#### Heiligabend

16.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus  
16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
18.00 Uhr Christvesper mit Posaunen- und Orgelmusik



#### 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### Tecklenburg

#### Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
18.00 Uhr Christvesper  
23.00 Uhr Christmette mit Chor- und Orgelmusik



#### 2. Weihnachtstag

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

## Ökumenisches Sternsingen 2019 in Ledde, Leeden und Tecklenburg

Die Sternsinger ziehen Anfang Januar von Haus zu Haus. Im Rahmen der ökumenischen Aktion bringen die Kinder und Jugendlichen in Ledde, Leeden und Tecklenburg Gottes Segen zu Beginn des neuen Jahres zu den Menschen im Tecklenburger Land. Zudem bitten sie um Spenden.



**Diesmal stehen das Thema Kinder mit Behinderung und das Land Peru im Vordergrund. In ihren Bezirken sammeln sie daher als Heilige Drei Könige und Sternträger Spenden für das Sternsingerprojekt Yancana Huasy.**

Die Sternsingerinnen und Sternsinger, die mit bunten Gewändern, selbst gebastelten Sternen und Kronen schon von weitem als Weise aus dem Morgenland zu erkennen sind,

bringen Gottes Segen zu den einzelnen Haushalten und wünschen allen ein gutes neues Jahr. Auf Wunsch schreiben sie den Segen 20\*C+M+B+19 (Christus segne dieses Haus 2019) mit Kreide an Hauswände bzw. -türen oder hinterlassen Aufkleber mit dem Segenspruch.

Pastorin Ulrike Wortmann-Rotthoff von der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg und Pfarrer Peter Kossen von der katholischen Kirchengemeinde Seliger Niels Stensen hoffen, dass alle Einwohner die engagierten Kinder und Jugendlichen unterstützen, mit offenen Armen aufnehmen und großzügig die Aktion 2019 fördern.

In den vier ökumenischen Sternsinger - Gottesdiensten sind auch alle begleitenden Familienangehörigen und Freunde herzlich willkommen:

#### Aussendung

Tecklenburg und Ledde: Donnerstag, 3. Januar, 14 Uhr Ev. Stadtkirche Tecklenburg

Leeden: Samstag, 5. Januar, 9 Uhr, Ev. Stiftskirche Leeden

#### Abschluss

Tecklenburg/ Ledde: Sonntag, 6. Januar, 11 Uhr Ledder Dorfkirche

Leeden: Samstag, 5. Januar, 17.30 Uhr St.Hedwig Leeden

Das Vortreffen für die Veranstaltung im Stiftsdorf ist am Dienstag, 11. Dezember, um 17.30 Uhr nach dem Jungen Gemüse im Jugendraum an der Stiftskirche.

## Advent – Adventure

### Kleine Abendandacht für junge Leute

In der Adventszeit geht es oftmals hektisch und stressig zu. Im Kalender stehen viele Termine und es müssen Besorgungen gemacht werden. Dabei ist die Adventszeit eigentlich eher eine Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit. Doch dazu finden wir oftmals keine Zeit.

Wir laden daher herzlich dazu ein, sich auf das „Abenteuer“ einzulassen und die Adventszeit aus einer anderen Perspektive zu betrachten und neu zu erleben.

Dazu gestalten ein Team aus Jugendmitarbeitern und Vikarin Lena Stubben vier kleine Adventsandachten, in denen wir uns den „Abenteuern im Advent“ annähern wollen. Ähnlich wie in den Passionsandachten wollen wir uns eine halbe Stunde Zeit nehmen, um die Geschichte Jesu Christi und seiner Geburt zu verfolgen. Die Andachten finden immer an den Freitagen vor den Adventssonntagen um 18.00 Uhr an folgenden Orten statt:

30.11 in der Ledder Dorfkirche

07.12 im Stiftshof in Leeden

14.12 in der Ledder Dorfkirche

21.12 im Stiftshof in Leeden

Wir freuen uns auf alle jungen und junggebliebenen Gemeindeglieder, die sich mit uns auf dieses Abenteuer einlassen!

*Lena Stubben*

## ADVENTSMUSIKEN 2018

### Um 17.30 Uhr an den Adventssamstagen

Nach dem vielversprechenden Start dieser Serie in 2017 sind dieses Jahr aufgrund der terminlichen Entflechtung vor Weihnachten in allen vier Kirchen unserer Kirchengemeinde jeweils an den Samstagen vor den Adventssonntagen um 17.30 Uhr Konzerte mit Lesungen zu hören. Das Reizvolle dabei ist sicherlich, dass der interessierte Zuhörer in den vier Veranstaltungen nicht nur durch ortsspezifische Gruppen musikalische Beiträge zu hören bekommt, sondern auch in verschiedener Ausführung beim diesjährigen gemeinsamen Choral "O Heiland, reiß die Himmel auf" beteiligt wird. So lohnt es auf jeden Fall, sich auf den Weg zu machen und die vier Angebote bei freiem Eintritt wahrzunehmen.

### Brochterbeck - 01.12.2018

Am 01.12. um 17:30 Uhr bietet der gebürtige Brochterbecker Florian Kubiczek als derzeitiger Kreisposaunenwart der Ev.-Lutherischen Landeskirche in Oldenburg als Solotrompeter in Begleitung seines Organisten Benjamin Pfordt in der Dorfkirche zu Brochterbeck Stücke aus seinem reichhaltigen Repertoire. Miriam Kords aus Münster ergänzt das vielversprechende Programm als Sopranistin mit interessanten Solostücken. Um die hervorragende

Akustik der Dorfkirche voll auszunutzen, spielen die drei Musiker ihre Beiträge abwechselnd von der Empore sowie vom Chorraum aus.

### Tecklenburg - 08.12.2018

"Miteinander", der ökumenische Chor aus Tecklenburg unter der Leitung von Harald Budke, ist in unserer Gemeinde und darüber hinaus durch Konzerte bekannt, in diesem Jahr wirken die Choristen am 8.12. um 17:30 in der Stadtkirche bei der zweiten diesjährigen Adventsmusik mit. Das Gesangsprogramm besteht nicht nur aus A-capella-Werken, sondern wird auch durch eine Band begleitet, die auch einige Instrumentalstücke allein vortragen wird.



**ADVENTS  
MUSIKEN  
2018** Musik und Lesungen  
zum Advent

**Sa. 1.12.** 17:30 Uhr **Ev. Dorfkirche Brochterbeck**  
Florian Kubiczek, Trompete  
Benjamin Pfordt, Orgel  
Miriam Kords, Sopran  
Lesung: Pfr. Björn Thiel

**Sa. 8.12.** 17:30 Uhr **Ev. Stadtkirche Tecklenburg**  
„Miteinander & Friends“ – Chor  
Solisten und Band  
Ltg.: Harald Budke  
Lesung: Pfr. Björn Thiel

**Sa. 15.12.** 17:30 Uhr **Ev. Dorfkirche Ledde**  
Posaunenchor Ledde  
(Ltg.: Ursula-Maria Busch)  
Chor „Gegenwind“ (Ltg.: Sven Leimann)  
Ulrich Vahrenholt, Orgel  
Lesung: Pfr. Ulrike Wortmann-Rotthoff

**Sa. 22.12.** 17:30 Uhr **Ev. Stiftskirche Leeden**  
Kirchenchor Leeden  
(Ltg.: Helen Katja Rothfuss)  
Lesung: Pfr. Ulrike Wortmann-Rotthoff

Evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg  
www.ek-te.de

### Ledde - 15.12.2018

Außer des genauen Zeitpunkts war nichts zu ändern oder zu erneuern an der schon seit Jahren im Ortsteil Ledde praktizierten Tradition, als die Adventsmusiken letztes Jahr ins Leben gerufen wurden. Denn das einmal im Advent durchgeführte traditionelle Programm des Posaunenchores unter Ursula-Maria Busch, des Chores "Gegenwind" unter Sven Leimann und des Organisten Ulrich Vahrenholt entspricht punktgenau dem durch das Presbyterium beschlossenen Konzept der Konzerte. In diesem Jahr wollen am 15.12. um 17:30 Uhr bestimmt wieder recht viele Zuhörer sich diesen Genuss eines vielseitigen Konzerts nicht entgehen lassen.

### Leeden - 22.12.2018

Erstmals findet erfreulicherweise auch in Leeden eine Adventsmusik statt, nämlich am 22.12. um 17:30. Dort tritt

dann der Kirchenchor Leeden unter Helen Katja Rothfuss auf. Bereits bei etlichen anderen Anlässen bewies die Chorgemeinschaft unter ihrer neuen Chorleiterin ihre hohe Qualität.

Ulrike Wortmann-Rotthoff wird in Ledde und Leeden, Björn Thiel in Brochterbeck und Tecklenburg die Musik durch passende Lesungen, Fürbitten, Vaterunser und Segen ergänzen.

Der Eintritt zu allen vier Musiken ist frei, am Ausgang wird jeweils um eine Spende gebeten.

*Ulrich Vahrenholt*



**DAS CHORMUSICAL  
MARTIN LUTHER  
KING**

*Ein Traum  
verändert die Welt*

Begeisternder Mega-Chor  
Mitreißende Bühnenshow  
Internationale Musicalstars

**Sa. 09. 02. 2019 Grugahalle**  
**So. 10. 02. 2019 Essen**

Tickets: [www.king-musical.de](http://www.king-musical.de) | Beginn Sa., 19 Uhr / So., 18 Uhr  
02302 28 222 22 Creative Kirche | 01806 999 0000\* Ticketmaster

Veranstalter: Stiftung Creative Kirche, Pferdebachstr. 31, 58455 Witten  
Tilastung: 01806 999 0000\* (kostenlos) | [f](https://www.facebook.com/martinlutherkingmusical) [i](https://www.instagram.com/martinlutherkingmusical) [y](https://www.youtube.com/martinlutherkingmusical) martinlutherkingmusical

## 10.02.2019 - Busfahrt zum Musical Martin Luther King

Der Chor "Gegenwind" wird mit 21 Sänger/innen Teil des Chor Musicals "Martin Luther King" sein und an der zweiten Aufführung, am Sonntag, den 10. Februar 2019 mitwirken.

Es wird wieder einen Bus geben, der interessierte Gemeindeglieder von der Haltestelle Ledde Kirche direkt zur Grugahalle nach Essen und zurück bringt. Im Gemeindebüro liegt eine Liste aus, in die man sich mit Namen und Telefonnummer verbindlich (!) eintragen kann, persönlich oder telefonisch zu den üblichen Bürozeiten (Tel. 05482-1078). Die Fahrtkosten betragen 13,50 € pro Person und werden bei Abfahrt um 15:00 Uhr direkt im Bus eingesammelt. Die Tickets für das Chor Musical muss sich jeder selbst besorgen ([www.creative-kirche.de](http://www.creative-kirche.de)).

Bitte darauf achten, dass der Bus nur für den 10.02. gebucht ist, und nicht für die Aufführung am 9. Februar. Dies ist auch eine gute Gelegenheit, sich schon bald ein besonderes Weihnachtsgeschenk für die Familie oder Freunde zu sichern.

*Christina Fliedner*

## Inspiration am Abend

Den Luftballons hinterher gingen die Blicke der Gottesdienstteilnehmer am 30. September in den offenen Abendhimmel: „I have a dream“ .. und was sind Deine Träume?



Inspiration... geistreiche Ideen .. Bilder, die in der Seele haften, Musik zum Mitsingen und eine Band, die begeistern kann... Impulse für den Glauben, die man mit Anderen diskutieren kann: zwischen Himmel und Erde - der etwas andere Gottesdienst eben!

Einer unserer Träume war es, eine offene Gottesdienstform in unserer Gemeinde regelmäßig anbieten zu können. Weil es viermal im Jahr einen fünften Sonntag im Monat gibt, fanden wir einen schönen Rhythmus für die „Inspiration am Abend“.



Sie wird auch anders vorbereitet: im Gespräch in der Gruppe kommen aktuelle Themen auf den Tisch, werden die Bibeltex te dazu gefunden, die Lieder dazu ausgesucht. Weil der Gottesdienst im Dialog entsteht, gibt es immer auch ein Element der Selbstbeteiligung in dieser Stunde zwischen sechs und sieben Uhr am Sonntagabend.

**Die nächste Inspiration an Abend:  
30. Dezember 18.00 Uhr Dorfkirche in Brochterbeck**

*Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff*

## Konfis

Auch in diesem Jahr haben wir gemeinsam mit allen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den vier Ortsteilen unter sachkundiger Anleitung von Reinhard Jöllenbeck Stolpersteine und Gedenkplätze in Lengerich aufgesucht, die an das dunkle Kapitel der Nazi-Diktatur in unserem Land erinnern.



*Das Vergessenwollen verlängert das Exil.  
Das Geheimnis der Erlösung heißt Erinnerung.  
(jüdische Weisheit)*

Ausgangspunkt war der Stolperstein, der auf die zerstörte Lengericher Synagoge an der Münsterstraße hinweist. Endpunkt des Weges war der Gedenkpfad an der LWL-Klinik. 440 einzeln nummerierte Pflastersteine erinnern dort an die staatlich organisierten Krankenmorde während der Zeit des Nationalsozialismus und an das erlittene Unrecht. Solche menschenverachtende „Selektion“ ist unvorstellbar für unsere Jugendlichen, weil sie Gott sei Dank vor Ort Inklusion erleben: spontan nannten sie nicht nur den Lebensmittelpunkt in Leeden, wo sie behinderten Menschen bei der Arbeit alltäglich begegneten.

*Ulrike Wortmann-Rotthoff*

## Friedhofsmitarbeiter am Werk

Friedel Bovenschulte und Wolfgang Hitzmann machten sich direkt ans Werk, nachdem wir gemeinsam im Friedhofsausschuss unserer Kirchengemeinde über die Anlage eines "Wahlgemeinschaftsgrabs für Urnen" auf dem Friedhof in Leeden beraten hatten. Hier sehen wir die beiden Männer bei der zeitnahen Umsetzung unserer Planungen und danken damit ganz herzlich für ihren Einsatz.

Kaum waren diese ersten Arbeiten erledigt, wurde die erste Urne auf diesem Gemeinschaftsfeld beigesetzt. Inzwischen ist auch die Bepflanzung erfolgt und die Grabsteine so gelegt, dass man einen Eindruck von der Anlage gewinnen kann. Was bedeutet nun "Wahlgemeinschaftsgrab"

Auf allen vier Friedhöfen unserer Gemeinde gibt es seit lan-

ger Zeit die Möglichkeit, Urnen beizusetzen. Sowohl auf dem eigenen Wahlgrab als auch in extra Urnengrabfeldern. Als "Gemeinschaftsgrab" bezeichnen Gesetzgeber wie Friedhofssatzung Flächen, für die es besondere Regelungen gibt: Diese Flächen sind als Ganze gefasst, haben keine individuellen Grabeinfassungen (wie z.B. das Wahlgemeinschaftsgrab für Erdbestattungen - "Rosengräber" in Leeden). Ein solches "Gemeinschaftsgrab" wird als Ganzes angelegt und hat deshalb auch einheitliche Vorgaben für die Fassung und



die Grabsteine. Die Pflege liegt bei der Kirchengemeinde. Solche Bestattungsmöglichkeiten werden immer häufiger angefragt. Inzwischen hat sich herumgesprochen, dass es auf unseren evangelischen Friedhöfen keine "anonymen", wohl aber diese "pflegeleichte" Beerdigungsmöglichkeiten gibt. Genau das entspricht den Wünschen vieler Gemeindeglieder, die zwar der Pflege nicht nachkommen können, wohl aber einen Ort des Gedankens dort haben möchten, wo der Verstorbene zuhause war. In diesem Sinne planen wir derzeit auf dem Tecklenburger Friedhof "Urnengräber unter



Bäumen". Dies soll ebenfalls eine Gemeinschaftsgrabanlage werden.

Weitere Fragen zu diesem Thema beantworten Ihnen gerne unsere Friedhofsmitarbeiter vor Ort.

"Freut Euch aber, dass Eure Namen im Himmel geschrieben sind!"

Vielleicht geht auch Ihnen dieses Jesuswort durch den Sinn, wenn Sie in diesen Novembertagen über einen unserer Friedhöfe gehen und an unsere Verstorbenen denken.

*Ulrike Wortmann-Rotthoff*



## Beetpflege am Friedhofsparkplatz in Leeden

Anfang September hatte die Interessengemeinschaft Leeden ihre Mitglieder zur Beet- und Wegpflege auf dem Dorfplatz in Leeden gebeten. Erfreulicherweise kamen insgesamt 18 Helfer und so konnten wir auch eine Abordnung an den Friedhofsparkplatz entsenden, um auch das dortige Beet zu pflegen, in dem die Info-Tafel aufgestellt ist.

Unterstützt wurden die IG Mitglieder durch den Friedhofsgärtner Wolfgang Hitzmann und die Auszubildenden Teresa Keutz von der VR Bank Kreis Steinfurt und Felix Reckfort von der Firma Jürgen Bäumer Elektro u. Sanitär aus Brochterbeck, die im Rahmen der Aktion "Social Day", der Akzeptanzinitiativer Industrie, einen Tag ehrenamtlich in Leeden mitarbeiteten.

Gemeinsam wurden die Büsche im Beet geschnitten, so dass jetzt wieder freie Sicht zur Hauptstraße besteht, ferner jäteten die Helfer das Unkraut im Beet und auf dem Bürgersteig davor. Abschließend harkten sie jede Menge



altes Laub zusammen und entfernten es. Nach ca. 1 Stunde war dieser ehrenamtliche Arbeitseinsatz erfolgreich beendet und das Beet mit der Info-Tafel am Friedhofsparkplatz macht wieder einen ordentlichen Eindruck.

Die IG Leeden dankt allen Helfern für ihre Mithilfe und lud nach getaner Arbeit zu einem gemeinsamen Frühstück ein.

*Gerhard Wellemeyer*

## Freiwilligen Dienst (BFD/ FsJ) im Matthias-Claudius-Haus



„Etwas Gutes tun, Zeit nach der Schule überbrücken und einen Einblick in den Beruf bekommen“.

Das Matthias- Claudius Haus bietet jungen Menschen

seit vielen Jahren die Möglichkeit einen Bundesfreiwilligendienst oder das Absolvieren eines Freiwilligen sozialen Jahres in den Bereichen Pflege oder Betreuung abzuleisten. Der meist 12-monatige Freiwilligendienst dient vielen Jugendlichen zur beruflichen Orientierung und ermöglicht erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln. Es ist eine gute Möglichkeit einen Einblick in die Altenpflege zu bekommen, sich in Teamarbeit auszuprobieren und mit älteren Menschen in Kontakt zu kommen, bspw. ihre Lebens- & Zeitgeschichte kennenzulernen oder gemeinsam Freizeitaktivitäten zu unternehmen.



Persönliche Gründe unserer „Freiwilligen“:

„Ich finde es gut den älteren Menschen zu helfen und freue mich immer wieder aufs Neue über die strahlenden Gesichter der Bewohner“

„Das Jahr bringt mir, dass ich in den Beruf Einblicke bekomme und dabei auch viel lernen kann.“

Gut zu wissen:

Das absolvierte Jahr kann positiv für Zugangsvoraussetzungen für bestimmte Studiengänge oder Ausbildungen sein und als Vorpraktikum angerechnet werden.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit der Einrichtung auf:

Matthias- Claudius Haus, Hr. Huse; Bodelschwingweg 25 in 49545 Tecklenburg.

Weitere Infos (Träger: [www.diakonie.de/freiwilligendienste](http://www.diakonie.de/freiwilligendienste))

Foto: Maren Börgermann (BFD - Soziale Betreuung), Sebastian Ginschel (BFD - Pflege) und Malte Hoying (Praktikum – Soziale Betreuung).

## Silber-, Gold-, und Jubelkonfirmation in unserer Gemeinde



Silberkonfirmation Brochterbeck 01.07.2018



Gold- und Jubelkonfirmation Ledde 19.08.2018



Gold- und Jubelkonfirmation Leeden 23.09.2018



Goldkonfirmation Tecklenburg 27.05.2018



Jubelkonfirmation Tecklenburg 27.05.2018

### Nachruf - Rolf-Dieter Lauper

Am 13. April dieses Jahres ist Rolf-Dieter Lauper im Alter von 76 Jahren verstorben. Möge er nun im Frieden unseres Gottes ruhen.

Geboren wurde Rolf-Dieter Lauper am 29.11.1941 in Wusterhausen in Brandenburg. Mitten durch die Kriegswirren gelang die Flucht nach Tecklenburg. Hier besuchte er auch die Schule, absolvierte seine Ausbildung und fand dann eine Anstellung bei W & H in Lengerich, wo er bis zu seinem Ruhestand tätig blieb. Rolf-Dieter Lauper war ein Mann mit vielen Interessen und Talenten: Er war aktives Mitglied im Schützenverein und in der Feuerwehr und er engagierte sich politisch für die Sozialdemokratie. Seine größte Leidenschaft galt allerdings der Freilichtbühne. Von Kindesbeinen an war sie fester Bestandteil seines Lebens. Unzählige Stücke und Rollen füllte er hingebungsvoll mit Liebe und Leben. Neben all dem Erwähnten waren für Rolf-Dieter Lauper sein Glaube und seine Kirchengemeinde von großer Bedeutung. Deshalb sang er über 60 Jahre lang in unserem Kirchenchor

und engagierte sich unter Pastor Brüning acht Jahre lang als Presbyter der damals noch eigenständigen Kirchengemeinde Tecklenburg. Mit viel Einsatz und großem Sachverstand kümmerte er sich um „seine“ Kirchengemeinde. Dafür danken wir sehr!

Rolf-Dieter Lauper mochte viele Menschen und viele Menschen mochten ihn – deshalb fehlt er nun so vielen Menschen – allen voran seiner Ehefrau. Als Christen können wir auch in der Zeit des Abschieds und der Trauer auf die Verheißung Gottes vertrauen, die Paulus im 1. Korintherbrief so formuliert hat: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei – aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

Rolf-Dieter Lauper hat unzählige Spuren voller Liebe hinterlassen – diese bleiben unvergessen.

*Pastor Björn Thiel*

## Nachruf - Günter Lehnebach

Am 3. Mai haben wir unter großer Beteiligung der Gemeinde Herrn Günter Lehnebach zu Grabe getragen unter dem biblischen Leitwort:

**Der Herr ist mein Licht und mein Heil;  
vor wem sollte ich mich fürchten?  
Der Herr ist meines Lebens Kraft;  
vor wem sollte mir grauen?** Ps 27,1

Auf einen Nachruf mit der Aneinanderreihung biographischer Daten hat er bewusst verzichten wollen. Sein Konfirmationsspruch war dem 84 - Jährigen bis in seine schwere Erkrankung hinein wichtiger: Zeit seines Lebens war er fest verwurzelt im Glauben.

Durch die unruhigen, auch angstvollen Jahre seiner Kindheit und Jugend in Kriegszeiten hindurch geprägt, mit Bibellese und Chorälen gut vertraut war er Gründungsmitglied des Kirchenchores seit beinahe 40 Jahren. Als Presbyter engagierte er sich über 16 Jahre lang für die damals noch selbständige Gemeinde. So haben wir ihm gerade auf dem Friedhof in der bewussten Gestaltung der Halle und der Anlage viel zu verdanken ebenso wie in der ersten Renovierung der Brochterbecker Dorfkirche vor mehr als 20 Jahren.

Wir wünschen seiner Familie in der Verarbeitung des schweren Verlustes die Glaubenszuversicht, die Günter Lehnebach selbst getragen hat.

*PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff*

## Nachruf - Dr. Wilhelm Schilling

**„Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.“** 1.Petr.4,10

Am 28. September verstarb Dr. Wilhelm Schilling. Seinen Konfirmations- und Trauspruch hat er auf einzigart-

tige Art und Weise mit Leben gefüllt.

Nicht nur in Leeden hat er sich so weit über seine Zeit als praktizierender Landarzt hinaus höchsten Respekt bei vielen Menschen „er - dient“. Weit über das Stiftsdorf hinaus werden ihm Menschen die letzte Ehre erweisen. Dabei entsprang seine menschliche Größe gerade aus dem, was Albert Schweitzer einmal „Ehrfurcht vor dem Leben“ genannt hat. Er hatte „mancherlei“ Gaben und war sich zum Dienst am Menschen nie zu schade.

In unserer Kirchengemeinde war er für zwei Amtsperioden im Presbyterium, zuletzt rund um die Renovierung des Stiftshofes in den 90igern. Auch wir verdanken ihm viel.

Wir trauern mit seiner Familie und wissen Wilhelm Schilling in Gottes ewigem Frieden geborgen.

*PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff*

## Nachruf - Pfr. i.R. Adolf Brüning

Am Sonntagmorgen, 30. September 2018, ist im Alter von 79 Jahren Pfr. i. R. Adolf Brüning verstorben.

Adolf Brüning war bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2004 über 20 Jahre Gemeindepfarrer in der Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg.

Gebürtig stammte er aus Hohenlimburg. Nach dem Theologiestudium in Bethel und Göttingen, dem Vikariat und der Ordination am 11.06.1967 trat er seine erste Pfarrstelle in Altena im Sauerland an.

Wenig später wechselte er in die Militärseelsorge und übernahm eine Pfarrstelle am Standort in Münster. Am 30.12.1983 wurde er dann in die Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg eingeführt. Die hatte er bis zu seinem Ruhestand fast 21 Jahre inne.

Viele werden Adolf Brüning aus seiner aktiven Zeit noch als einen zupackenden, pragmatischen und meinungsstarken Pfarrer in unserem Kirchenkreis kennen.

29 Jahre lang hat er die Synodalbeauftragung für Polizeiseelsorge ausgeübt.

An dem Tod seiner Ehefrau Renate im Herbst 2011 hatte Adolf Brüning schwer zu tragen. Sie war ihm in all den Jahren seiner Pfarrtätigkeit eine große Unterstützung und Hilfe. Gemeinsam mit ihr hat er auch viele Ferienreisen unseres Diakonischen Werkes begleitet. Gesundheitlich ging es ihm seit dem Tod seiner Frau zusehends schlechter.

Im Herbst 2015 erfolgte der Umzug von Tecklenburg in das Pflegeheim in Drensteinfurt, in dem er jetzt auch gestorben ist.

Adolf Brüning hinterlässt die beiden Kinder Michaela und Johannes mit ihren Ehepartnern und insgesamt sechs Enkelkinder. Wir verbinden uns mit ihnen in der Traurigkeit über seinen Tod und erinnern uns mit Dankbarkeit an ihn und seinen Dienst in unserem Kirchenkreis.

Die Trauerfeier fand am Mittwoch, 10. Oktober 2018, um 14.30 Uhr in der Ev. Stadtkirche Tecklenburg statt. Direkt im Anschluss erfolgte die Beisetzung auf dem Urnenfried-

hof an der Stadtkirche.

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft in diesen Tagen des Abschieds und vertrauen auf den Trost unseres Glaubens, der der Wirklichkeit des Todes ein starkes Dennoch entgegensetzt:

**Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,  
du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.**

**Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.**

**Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet,  
so bist du doch, Gott allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.“ (Psalm 73, 23-26)**

*Superintendent André Ost*



## November 2018

02.11.	Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH m. A.	Thiel
<b>04.11.</b>	<b>Sonntag</b>	9.30 Uhr	Ledde	Gottesdienst mit Gastpredigt Pfr. Witthake	WoRo
		11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	Thiel
10.11.	Samstag	10.00 Uhr	Brochterbeck	Krabbel- und Minigottesdienst	Thiel + Team
<b>11.11.</b>	<b>Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst mit Taufe und Kirchkaffee	Stubben
		11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst	Stubben
		10.00 Uhr	Ledde	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	Team
16.11.	Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH	Gaiser
<b>18.11.</b>	<b>Sonntag</b>	9.30 Uhr	Leede	Gottesdienst mit Vereinen und Kranzniederlegung	WoRo
Volkstrauertag		11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst mit Vereinen und Kranzniederlegung	WoRo
		11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst mit Vereinen und Kranzniederlegung	Thiel
21.11.	Mittwoch Buß- und Betttag	19.00 Uhr	Brochterbeck	Ökumenischer Bittgottesdienst für den Frieden mit Chor	Thiel/Eiben
23.11.	Freitag	14.30 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH zum Gedenken an die Verstorbenen	Thiel
<b>25.11.</b>	<b>Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst m. A., Chor und Kirchkaffee	Stubben
Ewigkeitssonntag		11.00 Uhr	Leeden	Ökum. Gottesdienst mit Kirchenchor und anschließender Gräbersegnung	WoRo
		11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst m. A., mit Namenslesung + Chor	Thiel
		17.00 Uhr	Ledde	Gottesdienst m. A. Posaunenchor vorher auf dem Friedhof	WoRo
26.11.	Montag	10.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst im Josefshaus	WoRo

# Dezember 2018

<b>02.12. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Ledde	Gottesdienst	WoRo	
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst mit Kindergarten und Neujahrsempfang	Thiel	
7.12. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH mit Abendmahl		
<b>9.12. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst mit Taufe, Chor Tecklenburg und Kirchkaffee	Paul	
	11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst	Adams	
15.12. Samstag	10.00 Uhr	Tecklenburg	Krabbel- und Minigottesdienst	Thiel + Team	
<b>16.12. Sonntag</b>	09.30 Uhr	Ledde	Gottesdienst mit Taufe	Thiel	
	10.00 Uhr	Ledde	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	Team	
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	WoRo	
21.12. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH	Hell	
<b>23.12. Sonntag</b>	18.00 Uhr	Brochterbeck	Waldweihnachtsgottesdienst am Wetterpilz	Hell	
	14.30 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH	Thiel	
<b>24.12. Montag</b>	15.00 Uhr	Brochterbeck	Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel	Thiel	
	Heiligabend	15.00 Uhr	Leeden	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Stubben
		15.00 Uhr	Tecklenburg	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Schwulst
		16.30 Uhr	Brochterbeck	Christvesper mit Chor	Adams
		16.00 Uhr	Ledde	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	Team
		16.30 Uhr	Ledde	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	WoRo
		18.00 Uhr	Ledde	Christvesper mit Posaunenchor	Stubben
		18.00 Uhr	Tecklenburg	Christvesper	Thiel
		22.00 Uhr	Leeden	Christmette	WoRo
		23.00 Uhr	Tecklenburg	Christmette mit Kirchenchor	Thiel/Winter
	<b>25.12. Montag</b>	10.00 Uhr	Ledde	Gottesdienst m. A.	Thiel
18.00 Uhr		Leeden	Gottesdienst mit Kirchenchor	Stubben	
<b>26.12. Dienstag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst mit Chor	WoRo	
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	WoRo	
<b>30.12. Sonntag</b>	18.00 Uhr	Brochterbeck	Inspiration am Abend	Thiel+Team	
<b>31.12. Montag</b>	17.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst m. A. zum Jahreswechsel	Thiel	

# Januar 2019

<b>01.01. Dienstag</b>	18.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst m.A. zum Jahresbeginn	WoRo
03.01. Donnerstag	14.00 Uhr	Tecklenburg	Ökum. Gottesdienst zur Sternsingeraussendung	WoRo
04.01. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH m.A.	Winter
05.01. Samstag	9.00 Uhr	Leeden	Ökum. Gottesdienst zur Sternsingeraussendung	WoRo
	17.30 Uhr	Leeden	Ökum. Gottesdienst zum Sternsingerabschluss	WoRo
<b>06.01. Sonntag</b>	11.00 Uhr	Ledde	Gesamtgemeindlicher Gottesdienst mit Sternsingerabschluss Ledde + Tecklenburg	Wessels/WoRo
<b>13.01. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst m.A.	Thiel
	10.00 Uhr	Ledde	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	Team
	11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst	Thiel
18.01. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH	Thiel
<b>20.01. Sonntag</b>	09.30 Uhr	Ledde	Gottesdienst	Stubben
	10.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst zum Neujahrsempfang	WoRo
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	Thiel
<b>27.01. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gesamtgemeindlicher Gottesdienst mit Kirchkaffee	Adams
29.01. Montag	10.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst im Josefshaus	WoRo

# Februar 2019

01.02. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst mit Abendmahl im MCH	Thiel
<b>03.02. Sonntag</b>	10.00 Uhr	Ledde	Gottesdienst m. A. und Posaunenchor und anschließender Potluck-Party	WoRo
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	Thiel
<b>10.02. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst	WoRo
	10.00 Uhr	Ledde	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	Team
	11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst m. A.	Adams
14.02. Donnerstag	19.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst zum Valentinstag für Frisch- und Langzeitliebende	Thiel
15.02. Freitag	10.15 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst im MCH	Thiel
<b>17.02. Sonntag</b>	9.30 Uhr	Ledde	Gottesdienst	Stubben
	11.00 Uhr	Tecklenburg	Gottesdienst	Stubben
<b>24.02. Sonntag</b>	09.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst mit Kirchkaffee	Thiel
<i>KU-Fahrt Ledde/Leeden</i>	11.00 Uhr	Leeden	Gottesdienst	Thiel
25.02. Montag	10.30 Uhr	Brochterbeck	Gottesdienst im Josefshaus	WoRo



## Interview mit Konfirmanden

Liebe Konfis,

Ihr wurdet alle in Brochterbeck konfirmiert. Wenn Ihr an diese Zeit zurückdenkt, was ist Positives bzw. Negatives in Erinnerung geblieben?

Jannis: Positiv erinnere ich mich an die Konfirmandenfahrt nach Lingen. Die Meinungsumfrage in der Linger Fußgängerzone und die nachfolgenden Diskussionen haben zum Nachdenken angeregt.

Lina: Spaß gemacht haben die Spiele im Rahmen der Konfirmandenfahrt.

Joshua: Negativ fand ich das frühe Aufstehen für die Konfi-Blöcke.

Alle: Sehr viel Freude hat der Bootsbau bereitet, insbesondere die Teilnahme an der Juxbootregatta auf dem Mühlenteich in Brochterbeck.

Gibt es aus dieser Zeit besondere Erfahrungen oder Hilfen, die ihr für euer weiteres Leben als sehr wichtig einstuft?

Luis: Offenheit gegenüber anderen Menschen.

Jannis: Lernen Kontakte zu knüpfen, Entwicklung von Freundschaften.

Lina: Respektvoller Umgang gegenüber Anderen.  
Alle: Wir sind als Gruppe zusammengewachsen.

Werdet Ihr auch weiterhin Kontakt zur Kirche behalten? Falls ja, wie wird der aussehen?

Luis: Werde weiterhin mit Konfirmanden arbeiten u.a. als Betreuer bei den Konfifahrten.

Renick, Joshua, Lina: Wir möchten im Rahmen der Kirchenarbeit Jugendgruppenausbilder werden.

Alle: Teilnahme und Mitgestaltung im neuen Jugendtreff. Und wir möchten auch künftig Gottesdienste zu besonderen Anlässen wie z.B. Weihnachten oder besondere Gottesdienste (Waldgottesdienst etc) besuchen.

Was würdet ihr gerne in unserer evangelischen Kirche ändern oder neu einführen?

Luis: Bzgl. der Jugendarbeit möchte ich gerne die Kontakte zur Ev. Kirche in Ibbenbüren erweitern.

Jannis: Aktuelle Themen erörtern, z.B. über Flüchtlinge Ein gemeinsames Frühstück vor oder nach einem Gottesdienst einführen.

Lukas: Mehr Gottesdienste in Brochterbeck.

Lina: Gottesdienste, die Jugendliche gestalten, oder in denen Jugendliche mitwirken.



Dietmar Balkau und Dörthe Wittrock interviewen junge Konfirmanden aus Brochterbeck am 7.9.2018

Luis Ferreira, Lina Ferreira, Jannis Dirksen, Miriam Wolzenburg, Renick Janning, Joshua Slaar, Lukas Kalthoff

Alle: Wir wünschen uns Jugendgottesdienste.

Welche Sorgen habt ihr, wenn ihr an eure Zukunft denkt?

Miriam: Sorge, dass Gottesdienste dauerhaft ausfallen, weil zu wenig Besucher kommen.

Joshua und Jannis: Angst, dass die Jugendarbeit von den Pfarrern nicht genügend gefördert wird und dann an Bedeutung verliert.

Renick: Wenig Gottesdienstbesucher heißt auch weniger Spaß.

Lukas und Joshua: Gottesdienstbesuche könnten zu langweilig werden.

Alle: Die Zahl der Gottesdienstbesucher hängt stark vom Pfarrer ab, außer bei besonderen Gottesdiensten.

Welche Fragen würdet ihr gerne den Pfarrern oder Presbytern stellen?

Luis und Lina: Warum werden Jugendliche nicht öfter direkt angesprochen? Jugendliche sollten persönlich eingeladen werden, z.B. zur Chorprobe.

Luis: Was ist die Jugendarbeit den Pfarrern und Presbytern wert?

Nehmt ihr am Religionsunterricht in der Schule teil, falls ja, wie beurteilt ihr diesen?

Jannis, Joshua und Miriam: Nein, wir haben Philosophie gewählt.

Miriam: Ich hatte 8 Jahre Religionsunterricht, ich möchte das Fach Philosophie ausprobieren.

Luis und Lina: Ja, wir nehmen am Religionsunterricht teil. Der Unterricht könnte interessanter gestaltet werden. Inhalte wiederholen sich zu häufig.

Was bewegt euch, was unbedingt im Kirchenkreis erörtert werden sollte?

Alle: Unbedingt Jugendarbeit fördern Anerkennung von Ehrenamtlichen z.B. durch ein gemeinsames Grillfest mit allen Ehrenamtlichen.

Dietmar Balkau und Dörthe Wittrock danken euch allen für dieses interessante Gespräch.

## Juxbootregatta auf der Dorfkirmes

In diesem Jahr sind die Konfis 2017/2018 aus Brochterbeck zum ersten Mal an der Juxbootregatta auf dem Mühlenteich gestartet. Viele Wochen vorher wurde an dem Bootsmodell „Autoskooter“ mit großer Unterstützung der Modellbaugruppe konstruiert und gewerkelt. Jeder Konfi konnte ein eigenes Holzpaddel herstellen. Es wurde gesägt, geraspelt, geschliffen und nach der Fertigstellung individuell kreativ gestaltet.



Nach der ersten Probefahrt auf dem Mühlenteich war dann sicher, dass das Boot schwimmfest ist und alle Befürchtungen wurden über Bord geworfen. Nach der „Taufe“ war klar, wir schaffen das. Mit viel Elan wurde dann der „Autoskooter“ weiter ausgebaut. Endlich war Kirmes. Das Konfi-Team hat einen erfolgreichen 2. Platz geschafft. Am nächsten Tag war der „Autoskooter“ nochmal dran.



Spontan hatten sich die Betreuer dazu beschlossen, wir machen am Sonntag mit. Der kleine „Autoskooter“ wirkte winzig zwischen den großen Booten. Dafür war es aber schnell und wendig. Leider hatte das Boot auf dem Transport ein ziemliches Leck. Doch mit viel Geschick und Teamgeist kam auch der „Autoskooter“ ins Ziel. Eins ist sicher für beide Teams, nächstes Jahr wieder!

*Dörthe Wittrock*



## Einladung zur Adventsfeier im Ortsteil Brochterbeck

Am 15.12.2018 findet um 15 Uhr im Gemeindehaus in Brochterbeck unsere Adventsfeier statt.

Folgendes Programm ist geplant:

- Kaffee und Kuchen
- Aktueller Film über unser Gemeindeleben von Jugendlichen
- Kerzen ziehen
- Musikalische Akzente mit Herrn Ulrich Vahrenholt
- Besuch vom Nikolaus
- Würstchen vom Grill



**Sie sind herzlich eingeladen und willkommen zu unserer Gemeindeadventsfeier.**

## Kirchenchor erkundet Warendorf und das NRW-Landgestüt

Der Kirchenchor Brochterbeck-Ledde, zum Teil mit Partner, machte einen schönen Tagesausflug nach Warendorf. Erstes Ziel war das NRW-Landgestüt. Unter fachkundiger Führung ging es durch die Stallungen und sehr schönen Aussenanlagen. Dort erfuhren wir, daß seit jeher die Hauptaufgabe des Landgestütes ist, Pferdezüchtern gute und genetisch interessant gekörte Hengste zur Verfügung zu stellen.



Anschließend ging es zu Fuß in Warendorfs City. Dort besichtigten wir die schöne alte St.Laurentius-Kirche (Schwarze Madonna).

Nach einem leckeren Mittagessen konnte jeder, auf eigene Faust, die Altstadt erkunden.

Letzte Station, unseres Besuches in Warendorf, war die Christuskirche. Dort fand gerade eine Trauung statt. Mit dem Kanon, "Viel Glück und viel Segen auf all euren Wegen", gratulierten wir dem frisch vermählten Paar beim Auszug aus der Kirche!

Zum Abschluss, mit kurzem Gesang, gab es noch einen Blick in diese Kirche.

Nach einem schönen Tag, mit vielen neuen Eindrücken, traten wir die Heimfahrt an.

*Magdalene Helmig*

## Ev. Jugendtreff Brochterbeck

Viele haben es bestimmt schon gehört und mitbekommen. Jeden Mittwoch findet von 18 bis 21 Uhr ein weiterer Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahre statt. Der Raum wird momentan mit den Jugendlichen und Betreuern neu gestaltet. Jeder kann sich einbringen. Wir freuen uns auf euch.

*Dörthe Wittrock*

## Basteln in der Natur

In der zweiten Sommerferienwoche wanderte die Bastelgruppe mit 18 Grundschulkindern in den wunderschönen Schrebergarten von Ewald Kluck.



Dort konnte im Schatten der Obstbäume kreativ gearbeitet werden. Aus Holz, Federn, Gras und anderen Naturmaterialien bastelten die Kinder mit viel Phantasie und Geschick Gras-Männchen, Schmuck und Traumfänger. Diese wurden dann vorsichtig nach Hause getragen. Alle Beteiligten waren sich einig: Das war ein toller Nachmittag!

*Dr. Judith Colditz*

## Kindergottesdienst Ledde

Bei bestem Sommerwetter konnte der Kindergottesdienst (KiGo) seinen „Open-Air“-Gottesdienst vor den Ferien im Wald feiern. Das Thema „Gottes gute Gaben“ konnte passend dazu umgesetzt werden: Das Feld wurde bestellt, Samen wurde gesät und Wasser geschöpft.

Die Kinder hatten gut zu tun und viel Spaß. Das Vorbereitungsteam hatte eine passende Meditation und Bibelge-



schichte im Rucksack ... Ich bin mehr ....

Jeder Mensch ist einzigartig und wertvoll. Gottes guter Segen sorgt für uns alle und lässt uns wachsen und gedeihen.



Mit spannenden kindgerechten Bibelgeschichten und kreativen Bastelaktionen startet der KiGo nun wieder richtig durch. Die kommenden Termine sind:

- 11. November 2018
- 16. Dezember 2018  
(Basteln für den Weihnachtsbaum)
- 24. Dezember 2018 Weihnachts-KiGo
- 13. Januar 2019
- 10. Februar 2019

Das Vorbereitungsteam hat viele gute Ideen für die nächsten Gottesdienste, so dass es bestimmt sehr spannend wird... Kommt gerne vorbei und lasst euch überraschen...

Wer möchte, kann sich auch an den Vorbereitungen und an der Gestaltung des KiGo beteiligen. Sprecht uns einfach an ...

Das Team freut sich auf viele kleine und große Leute, bekannte und neue Gesichter.

*Berni, Tanja, Ulrike und Andrea*

## Posaunenchor Ledde

Das anhaltend schöne Wetter während der Sommermonate in diesem Jahr hat auch die verschiedenen Aktivitäten des Posaunenchores Ledde bis in den Herbst begleitet.

So luden die Sonntagsgottesdienste am Vormittag am Weterpilz in Brochterbeck Bläserinnen und Bläser in großer Zahl ein, den Gottesdienst in der Natur musikalisch mitzugestalten. Und auch der Auftritt am 27. Mai, am „Tag der Begegnung- 50 Jahre Ledder Werkstätten“ mit dem musikalischen Auftakt zur anschließenden Darstellung vielfältiger Arbeitsstrukturen der Werkstätten war ein besonderes Erlebnis.

Große Resonanz fand das Sommerkonzert am 24. Juni unter dem Titel „Manual, Pedal und Mundstücke“ im Rahmen des Westfälischen Orgeltages in der Ledder Dorfkirche. Zusammen mit dem Kirchenmusiker Christian Schauerte gestaltete der Posaunenchor unter der Leitung von Ursula-Maria Busch ein interessantes, kurzweiliges, ungewöhnliches Konzertprogramm.

Zu einem feierlichen ökumenischen Gottesdienst „farben des lebens“ auf der Landesgartenschau in Bad Iburg war auch eine große Bläsergruppe eingeladen worden am 9. September dort mitzuspielen. Bläser aus Melle, Ledde und dem Bläse-



ensemble des Kirchenkreises unter der Leitung von Ursula-Maria Busch sowie Sängerinnen und Sänger aus Vokalchören der Ev. und Kath. Kirche waren an der musikalischen Gestaltung beteiligt.

Im Herbst spielte am 30. September traditionell der Posaunenchor Ledde im Eröffnungsgottesdienst beim Erntedankfest der Ledder Werkstätten auf Gut Stapenhorst. Eine Woche später, am 7. Oktober, wurde dann in der Ledder Kirche das Erntedankfest mit einer besonderen Ehrung gefeiert:

Der Posaunenchor ehrte seinen herausragenden Posaunisten Dittmar Lang für 50jährige Treue und Mitgliedschaft und vor allem für sein besonderes musikalisches Engagement innerhalb und mit dem Ledder Chor.

Auch in diesem Jahr wird ein Adventskonzert in der Ledder Dorfkirche stattfinden. Es ist für den 15. Dezember geplant. Als Ausblick auf das Jahr 2019 möchte der Chor bereits jetzt auf sein Jubiläum hinweisen: „60 Jahre Posaunenchor Ledde“. Ein genauer Termin und das Programm zu diesem Jubiläum wird noch bekannt gegeben werden.

*Ulrich Netkowski*

## Pot-Luck-Party

### Bitte schon einmal vormerken!

Am 3. Februar 2019 um 10.00 Uhr beginnt die Pot-Luck-Party mit einem Gottesdienst in der Ledder Dorfkirche. Anschließend wird zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindehaus Ledde eingeladen.

Der beratende Ausschuss Ledde heißt die Gemeindegruppen und aktiven Gemeindeglieder herzlich willkommen. Die Einladung mit allen Informationen wird rechtzeitig verteilt.

*Kerstin Harte*

## Posaunenchor Ehrung

Dittmar Lang wurde im Erntedankgottesdienst in der Dorfkirche Ledde für 50 Jahre aktive Chorarbeit im Posaunenchor Ledde geehrt. Die erste Vorsitzende Heike Hollenberg und die Posaunenchorleitung Ursula-Maria Busch gratulierten und ehrten Dittmar Lang mit einer Urkunde des Posaunenwerkes in der evangelischen Kirche von Westfalen und einer Medaille mit dem Porträt von Johannes Kuhlo dem Begründer der Posaunenchorbewegung.

Pfarrerin Wortmann-Rotthoff lobte und dankte dem Jubilar und dem Posaunenchor Ledde für ihren unermüdlchen und hervorragenden Einsatz in der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg.



## Die Vorfreude ist groß...

Der Posaunenchor Ledde freut sich schon jetzt auf die Christvesper um 18.00 Uhr in der Dorfkirche Ledde mit unserer Vikarin Lena Stubben.



## Ausflug des evang. Kirchenchors an's Steinhuder Meer

Alle 2 Jahre machen die Sängerinnen und Sänger des evang. Kirchenchors Leeden einen Ganztagsausflug gemeinsam mit ihren Partnern.

Bei bestem Urlaubswetter ging es am Samstag mit dem Bus ans Steinhuder Meer. Dort erwartete uns schon Larissa van Beesel, unsere langjährige Chorleiterin, die dort wohnt und uns diesen Tag begleitet hat.



Eine Schiffsrundfahrt von 1 ½ Stunden wurde gern angenommen. Die nötige Information über dieses Meer wurde uns während dieser Zeit über Lautsprecher übermittelt.

Das Steinhuder Meer ist noch vor dem Dümmersee der größte See Niedersachsens. Maximale Tiefe beträgt ca. 3 m, durchschnittlich werden 1,35 m gemessen. Das Meer entstand vor 14.000 Jahren am Ende der letzten Eiszeit. Der Radweg rund um das Steinhuder Meer ist 32 km lang. Mitten im Meer befindet sich der Wilhelmsstein, eine 1,25 ha. große künstliche Insel, die im 18. Jahrhundert aus militärischen Gründen als Landesfestung aufgebaut wurde und die man noch heute besichtigen kann. Die Bevölkerung schaffte 5 Jahre lang von 1761 bis 1765 jeden Werktag rund 30 m<sup>3</sup> Schüttmaterial heran. Der Wilhelmsstein sollte zum uneinnehmbaren Fluchtpunkt für die Bevölkerung werden. Bis zum Tode des Erbauers 1777 hatte der Wilhelmsstein eine militärische Bedeutung. Danach war es eine Zeitlang eine Militärschule und ab 1787 das Staatsgefängnis der Grafschaft Schaumburg-Lippe. Um 1815 gab es im Schnitt 10 ständige Häftlinge. 1865 wurde das Gefängnis geschlossen.

Heute existieren nach umfangreichen Renovierungsarbeiten 2005 bis 2009 von den ehemals 16 Häusern auf der Insel nur noch 9. Die gesamte Insel ist heute ein Museum, das man gegen ein Eintrittsgeld besuchen kann.

Nach den vielen Informationen und der wunderbaren Fahrt auf dem klaren See bei blauem Himmel konnten wir im Schweers-Harms Fischerhues unser Mittagessen einnehmen. Zufrieden und gesättigt, ging es weiter zu Fuß bzw. mit dem Bus zur ältesten Leinenweberei Deutschlands.

Vor über 250 Jahren wurde die heute in der 9. Generation geführte Weberei gegründet. Über die Jahrhunderte ist ein Unternehmen entstanden, das jetzt sowohl Textilien für

den Heimbedarf wie auch für Hotellerie und Gastronomie herstellt. An 15 Webmaschinen mit verschiedenen Breiten werden ausschließlich Leinen- und Baumwollgarne zu Servietten und Geschirrtüchern bis hin zu Tischdecken und Bettwäsche gewebt und konfektioniert. Wir waren beeindruckt.

Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen.



Sodann hatten wir noch ein bestimmtes Ziel, die im 12. Jahrhundert erbaute Sigwardskirche in Idensen. Die schönen Fresken, die leider früher stark gelitten hatten, zeigen Szenen aus dem Alten und aus dem Neuen Testament. Aber ohne 2 Lieder zu singen, konnten wir diese Kirche nicht verlassen.

Mit vielen Informationen im Gepäck und nach einem schönen Ausflugs tag fuhren wir rundherum zufrieden wieder nach Hause.

*Ingrid Winkelsträter*

## 22. Leedener Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende

Alle Jahre wieder bringt der Leedener Weihnachtsmarkt zum ersten Adventswochenende eine festliche Stimmung rund um Stiftskirche und Stifthof.

Auch in diesem Jahr lautet das Motto wieder „Weihnachtsmarkt mit Herz statt Kommerz“. In dem heimeligen Weihnachtsdorf mit Gemütlichkeit und Flair präsentieren die ausschließlich privaten Anbieter und örtlichen Vereine an rund 50 Verkaufsständen erneut eine bunte und reichhaltige Vielfalt. Im Stifthof laden Ehrenamtliche zur Kaffeestube ein, deren Erlös ebenfalls für einen guten Zweck gespendet wird. Zu fairen Preisen gibt es einen bunten Mix aus



kulinarischen, dekorativen, kunsthandwerklichen und vor allem selbst gefertigten Waren.

Die offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes erfolgt am Samstag, 01.12.2018, um 14.00 Uhr durch Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rothhoff, Bürgermeister Stefan Streit und



den IG Leeden Vorsitzenden Gerhard Wellemeyer, Sonntag beginnt der Markt bereits um 12.00 Uhr.

Die Kaffeestube im Stifthof lockt sicher wieder mit einer großen Auswahl an leckeren Kuchen. Das neue Organisationsteam um Tanja Herzke wirbt derzeit um Mithilfe und Kuchenspenden. Auch die Konfirmandengruppe setzt sich wieder aktiv ein. Ferner gibt es musikalische Beiträge vom Schulchor der Teutoburger-Wald-Grundschule in Leeden, vom MGV Edelweiß Leeden, sowie vom Ev. Posaunenchor zusammen mit den Leedener Einhörnern.

Am Samstag findet ab 16.30 Uhr in der Stiftskirche eine Adventsandacht zum Mitsingen mit der Musikgruppe



KonTakt statt, anschließend wird der Nikolaus dort liebe Kinder mit süßen Überraschungen beschenken.

Eine prima Einstimmung auf den Leedener Weihnachtsmarkt ist sicher mit dem von Christian Himstedt / Sky-MineMedia erstellten Film über den letzten Weihnachtsmarkt möglich, der auf der Leedener Homepage unter [www.leeden.de](http://www.leeden.de) veröffentlicht ist.

Die Interessengemeinschaft Leeden heißt alle Besucher zum „Weihnachtsmarkt mit Herz statt Kommerz“ und dem besonderen Flair am 01. und 02.12.2018 herzlich willkommen. Weitere Infos und ein vollständiges Programm gibt es ebenfalls auf der Leedener Homepage.

*Gerhard Wellemeyer*

## Minister K.J. Laumann beim Leedener Altherren-Club

Tecklenburg-Leeden. Der 43 Jahre alte Leedener Altherren-Club hatte prominenten Besuch. Wilfried Brönstrup konnte 50 Altherren im Stiftshof begrüßen, besonders Herrn Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW Karl-Josef Laumann aus Riesenbeck. Die traditionelle Andacht hielt zunächst Vikarin Lena Stubben zum Wochenspruch „Lobe den Herrn ...“. Organisator Albrecht Fischer gratulierte einigen Geburtstagsjubilaren und alle 50 Herren sangen das Geburtstagslied „Viel Glück ...“. Es folgte das ebenfalls traditionelle Weggeessen. Danach ging Wilfried Brönstrup auf den politischen Aufstieg von Minister Laumann als „Urgestein“ der NRW-CDU ein. 15 Jahre Bundestagsabgeordneter, jetzt in der 2. Periode Arbeitsminister in NRW, Fraktionsvorsitzender im Landtag NRW und Parteichef. Pflegebeauftragter der Bundesregierung als Staatssekretär. Außerdem seit 2005 immer mit großer Mehrheit gewählter Bundesvorsitzender der CDA und damit „Schwergewicht“ in Berlin. Aber auch Säule und



Rogowski, Fischer, Stubben, Laumann, Brönstrup  
(Foto Altherren-Club)

Ansprechpartner im Tecklenburger Land. Brönstrup trug das Thema des Referats vor: Schwerpunkte der künftigen Sozialpolitik in NRW, häusliche und stationäre Pflege und Landarztversorgung.

Minister Laumann ging auf die Berufsbildung ein für die die EU 120 Mio Euro bereitgestellt hat. Bei Vollbeschäftigung liegt die Arbeitslosenquote bei 4 – 5 % im Lande. Er nannte aber auch die strukturell schwierigen Räume „Emscher-Lippe-Region“ mit 10 % und mehr. Gelsenkirchen habe 14 % Arbeitslose. Heute gebe es 60 % Abiturienten, früher 20 %. Daher gingen heute 75 000 Facharbeiter p.a. in Rente, die in den 70 iger Jahren die Schule verlassen haben. Für die heutigen Abiturabgänger fehlen Arbeitsplätze. So erhielten in Köln heute 600 Juristen Hartz IV. Es fehlen Handwerker. Laumann will ab dem 8. Schuljahr für Handwerkerberufe 50 Mio Euro Fördergelder bereitstellen und auch Abiturien-

ten anwerben. Das Duale System wird von ihm sehr empfohlen. In NRW seien 250 000 Menschen länger als 7 Jahre arbeitslos, was sicher auch Auswirkungen auf den Zulauf bei der AfD habe. Sie erhalten 417 Euro für das Leben plus Wohnen und Heizen. Hier will er 250 Mio Euro Mittel für die Beschaffung von Arbeitsstellen bereitstellen; das könnte 11 – 30 000 Stellen bedeuten, davon 500 Stellen im Kreis Steinfurt.

Zur Sozialpolitik führte er aus, dass es keine größeren Probleme gäbe. Gesundheitsfragen seien Landesaufgabe. Entscheidungen treffe der Minister. Für die Anzahl und Struktur der Krankenhäuser sei das Land zuständig, für die Pflege die Krankenkassen. 550 Mio Euro gebe das Land aus, dies solle auf 760 Mio Euro angehoben werden, davon 260 Mio Euro, um die Struktur zu ändern. Die Krankenhäuser sollen zusammenarbeiten. (Qualitätsoptimierung). Es gäbe Überkapazitäten in den großen Städten. Zur Pflege führte Laumann aus, dass hier große Probleme bestehen. Jährlich wachse die Zahl der Patienten um 2 – 3 %. Von 3 Frauen werden 2 Pflegefälle, bei Männern 50 %. Es fehlen 4000 Pflegekräfte. Wir hätten 19 000 Pflegeauszubildende, die eine Auszubildungsvergütung von bis zu 1000 Euro monatlich erhalten. Nach der Ausbildung aber wechselten viele in andere Berufe, weil es bessere Verdienstmöglichkeiten gibt. Er will die Pflegeschulen fördern (z.B. Schulgeld von Krankenkassen). Auch sei die Pflege durch die Familie, Freunde und Nachbarn wichtig. Bei den Hausärzten sei die Zahl zu knapp. Die Abi-Note von 1,0 bei Studienplätzen soll verändert werden. Laumann will an der Uni Bielefeld eine neue Fakultät Richtung Hausärzte schaffen. Der Mangel an Hausärzten sei in Ostwestfalen am größten. Ziel sei, 300 Studienplätze p.a. zu erhalten. Mit zusätzlichem Geld vom Land werden 100 zusätzliche Hausärzte an der Uni Herdecke ausgebildet.. Ab 2019 möchte er Bewerber verpflichten, 10 Jahre auf dem Lande zu bleiben. Hierfür sollen 860 Studienplätze geschaffen werden, so will er das dem Landtag vorschlagen. Während und nach dem Vortrag gab es lebhafte Debatten zu Tarifverträgen, AfD, Lehrstellen für Asylbewerber u.a.

Wilfried Brönstrup dankte unter großem Applaus für Minister Laumann mit einem „Stiftstropfen“ und hatte noch ein weiteres Dankeschön für Laumann vorbereitet. Er hatte 2009 Laumann um Hilfestellung bei der Finanzierung zum Umbau des Stiftshauses gebeten. Das habe mit 50 000 Euro bei 110 000 Euro Umbaukosten gefruchtet. Nach Umbau ist es dann im Mai 2012 vom Heimatverein eingeweiht worden. Laumann habe auf eine Teilnahme an der Einweihung verzichtet. Jetzt sei Gelegenheit danke zu sagen, auch im Namen des Leedener Heimatvereins. Rudolf Rogowsky berichtete vom jährlichen „Leben“ im Stiftshaus. Brönstrup überraschte unter Anspielung auf Laumanns Hobby „Sammlung historischer Treckermodelle“ mit einem blauen Modell „Lanz Bulldog von 1952“, das in Laumanns Sammlung samt Widmung gut hineinpasst.

So ging ein höchst informativer Nachmittag für alle 50 Altherren zu Ende und Laumann fuhr zum nächsten Termin.

*Wilfried Brönstrup*



## Lebendiger Adventskalender 2018 in Tecklenburg, immer um 18.00 Uhr

Die Advents- und Weihnachtszeit naht, und unsere evangelischen und katholischen Kirchengemeinden – Ortsteil Tecklenburg – läuten sie mit dem Lebendigen Adventskalender ein.

Wie schon in den Jahren zuvor – im letzten Jahr in Ledde – trifft man sich um 18.00 Uhr vor den Häusern der Familien oder Einrichtungen, um zu singen, Geschichten zu hören, für eine Viertelstunde Gemeinschaft zu erleben und sich innerlich dem adventlichen Geschehen zu öffnen.

Die Veranstaltungen werden jeweils in der Tagespresse auf der Tecklenburger Seite unter „Heute“ bekannt gegeben.

## Gastgeber Adventskalender

- 01.12. Ev. Kneipp-Kindergarten Tecklenburg**  
Walther-Borgstette-Str. 5  
Tel. 05482-7694, Fr. Paus
- 02.12. Fam. Fischer**  
Altmanns Knapp 4  
Tel. 05482-926007
- 03.12. Ev. Kirchenchor Tecklenburg**  
Walther-Borgstette-Str. 5  
Tel. 05461-996298 oder 0170-8010568
- 04.12. Fam. Lüdinghaus**  
Bahnhofstr. 15, Tel. 0173-2625594
- 05.12. Matthias-Claudius-Haus**  
Bodelschwingweg 29  
Tel. 05482-929234/35
- 06.12. Fam. Thiel**  
Walther-Borgstette-Str. 7  
Tel. 05482-97066
- 07.12. Fam. Schreck**  
Sieklandstr. 14, Tel. 05482-926674
- 08.12. Konzert Miteinander & Friends**  
17.30 Uhr Ev. Stadtkirche
- 09.12. Gisela Bock**  
Apfelallee 6, Tel. 05482-7746
- 10.12. Lena Stubben**  
Am Steinkamp 19, 05482-9291803
- 11.12. Modersohn-Museum**  
Am Markt  
Tel. 05482-202
- 12.12. Tilly / Thrän**  
Treffpunkt St. Michael

- 13.12. von Diepenbroick-Grüter/ Eisenblätter**  
Haus Marck  
Tel. 05482-4019354 oder 05482-7975
- 14.12. Arche**  
Hofbauerskamp 6  
926141 od. 4018983
- 15.12. Intensiv-pädagog. Kinderwohngruppe**  
Hofbauerskamp 8  
Tel. 05482-9259703, Fr. Loose
- 16.12. Dr. Winter/ Busch**  
Sonnenwinkel 36  
Tel. 05482-926839
- 17.12. Fam. Walter**  
Ekenhoff 79  
Tel. 05482-925203
- 18.12. Margarete Schäfer**  
Brochterbecker Str. 6  
Tel. 05482-6386
- 19.12. Flüchtlingshilfe-Unterkunft**  
Zum Kahlen Berg (altes Rathaus)  
Tel. 0152-3381846 od. 0151-79863225
- 20.12. Fam. Netkowski**  
Ekenhoff 34  
Tel. 05482-7459
- 21.12. Fam. Watenphul**  
Ahornstr. 9  
Tel. 05482-9290588
- 22.12. Fam. Basner**  
Sonnenwinkel 21  
Tel. 05482-4019386
- 23.12. Fam. Schürmann / Krechting**  
Krummacher Str. 3  
Tel. 05482-7745

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in den Gemeindehäusern der jeweiligen Ortsteile statt.

### Kirchenchöre

<b>Mo</b>	18.00 Uhr	Tecklenburg	Karl-Heinz Schlösser	0 54 82 / 16 13
<b>Di</b>	19.45 Uhr	Leeden	Carola Kugler	0 54 81 / 39 75
<b>Do</b>	19.30 Uhr	Brochterbeck	Magdalene Helmig	0 54 55 / 2 02

### Weitere Chöre in unserer Gemeinde

<b>Mo</b>	20.00 Uhr	„Musica Nova“ Leeden	Sven Leimann	02 51 / 6 74 46 62
<b>Di</b>	19.45 Uhr	„Miteinander“ Tecklenburg (2.+4. Dienstag im Monat)	Harald Budke	0 54 82 / 4 13
	20.00 Uhr	„Gegenwind“ Ledde	Christina Fliedner	0 54 82 / 9 70 10

### Posaunenchöre

<b>Di</b>	20.00 Uhr	Leeden, Seminarraum	Karsten Tiemann	01 76 / 63 00 42 76
<b>Do</b>	18.30 Uhr	Ledde - Anfänger	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09
	20.00 Uhr	Ledde	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09

### Frauenkreise

<b>Mo</b>	15.00 Uhr	Frauenkreis Ledde (2. Montag im Monat)	Karin Borgelt / Monika Hollmann	0 54 82 / 75 96
<b>Di</b>	14.30 Uhr	Frauenhilfe Brochterbeck (monatlich)	Pfr. Thiel	0 54 82 / 9 70 66
	19.30 Uhr	Frauengruppe „Wildgänse“ Brochterbeck (1. Dienstag im Monat)	Jutta Feismann	0 54 55 / 71 54
	20.00 Uhr	Frauenabendkreis Tecklenburg (1. Dienstag im Monat)	Margret Knoblauch	0 54 82 / 10 59
<b>Mi</b>	15.00 Uhr	Frauenhilfe (14-täglich) Ledde	Elisabeth Melcher	0 54 82 / 59 98
	15.00 Uhr	Frauenhilfe (monatlich) Leeden	Edith Hebrok-Schlecht	0 54 81 / 69 59
	15.00 Uhr	Frauenabendkreis Brochterbeck (3. Mittwoch im Monat)	Renata Göding	0 54 55 / 4 98
	20.00 Uhr	Frauenabendkreis Leeden (1. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
	20.00 Uhr	Treff dynamischer Frauen Leeden (2. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
<b>Do</b>	14.30 Uhr	Frauenhilfe (monatlich) Tecklenburg	Jutta Brune / Lore Ridder	0 54 82 / 9 71 44 0 54 82 / 77 78

### Männerkreise

<b>Fr</b>	15.00 Uhr	Alt-Herren-Club Leeden (1. Freitag im Monat)	Wilfried Brönstrup	0 54 81 / 46 25
<b>Sa</b>	14.00 Uhr	Modellbaugruppe Brochterbeck (14-täglich)	Niels Winter	

### Treff für junge Erwachsene

<b>Fr</b>	19.00 Uhr	Spieletreff Brochterbeck (letzter Freitag im Monat)	Nathalie u. Nils Bäumer	0 54 55 / 96 01 61
-----------	-----------	---	-------------------------	--------------------

## Gesprächskreise für Frauen und Männer

<b>Mi</b>	17.30 Uhr	Bibelkreis „Gott und die Welt“ Tecklenburg	Horst Jäger	0 54 82 / 76 84
<b>Do</b>	19.30 Uhr	„Tecklenburger Gespräche“ (monatlich)	Klaus Martin Lausberg	0 54 82 / 4 87

## Kindergruppen

<b>Mo</b>	09.30 Uhr	Krabbelgruppe Brochterbeck (für 2016/2017 geb. Kinder)	Josephine Horstmann	0171-3836173
<b>Di</b>	16.00 Uhr	Kindergruppe "Junges Gemüse" Leeden	Marie Denter Sabrina Barlag	05481/846323
<b>Do</b>	09.30 Uhr	Krabbelgruppe Brochterbeck (für 2016/2017 geb. Kinder)	Josephine Horstmann	0171-3836173
	09.30 Uhr	Krabbelmäuse Ledde	Anne Hitzmann Wencke Niemeyer	01573-9131389 0179-9317553
<b>Fr</b>	nachmittags	„Hand-in-Hand“ Ledde (in der Regel zweimal im Monat)	Sylke Heiligtag Anita Stalljohann	05482/926492 0 54 82 / 79 28

## Jugendtreffs

<b>Mi</b>	15.00 Uhr	Jugendtreff Tecklenburg	Enya Börgel	
	18.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	E-Mail: jugendpflege-tecklenburg@gmx.de Dörthe Wittrock	0160 / 90334221
<b>Do</b>	16.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	Mirko Harmel	0151 / 11192706

## Weitere Gottesdienst-/Gebetsangebote

<b>Mo</b>	10.30 Uhr	Gottesdienst Josefshaus Brochterbeck (4. Montag im Monat)	Pfrin Wortmann-Rotthoff	0 54 81 / 34 97
<b>Mi</b>	08.00 Uhr	Schulgottesdienst, Grundschule Brochterbeck	Pfrin Wortmann-Rotthoff	0 54 81 / 34 97
	09.00 Uhr	Gebet für die Gemeinde, Kirche Ledde	Hans-M. Lagemann	0 54 82 / 79 50
<b>Do</b>	17.30 Uhr	Ökum. Taizé-Gebet (monatlich) Tecklenburg „Arche“-Wohngemeinschaft, Apfelallee 23		0 54 82 / 77 00
<b>Fr</b>	10.15 Uhr	Gottesdienst Matthias-C.-Haus, Tecklenburg	Michael Huse	0 54 82 / 9 29 20
<b>Sa</b>	15.30 Uhr	Glaube und Licht, Kirche Ledde (2. Sa im Monat)		
<b>So</b>	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Ledde (2. So im Monat)	Andrea Walke	0 54 82 / 9 70 04
		Gesamtgemeindlicher Krabbelgottesdienst nach Ankündigung	Pfr. Thiel	0 54 82 / 9 70 66
		Glaube und Licht	Hans-M. Lagemann Herma Timmer	05482/7950 0151/25742683

## Vorbereitungskreise Kindergottesdienst

<b>Do</b>	20.00 Uhr	KiGo-Vorbereitungskreis Ledde (Einladungen zu Aktionen werden an die Kinder in der Grundschule verteilt) Kindergottesdienste, Gemeindehaus Ledde	Andrea Walke	0 54 82 / 9 70 04
-----------	-----------	--	--------------	-------------------

## Weitere Angebote

		Blaues Kreuz - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige mit Alkohol-, Tabletten-, Drogen- und Spielproblemen	Anneliese Krawczyk	05456 / 1370 E Mail: klaus-michael-krawczyk@t-online.de
<b>Mi</b>	18.00 Uhr	Begegnungsabend ev. Gemeindehaus Brochterbeck (4. Mittwoch im Monat)	Dörthe Wittrock	05455 / 1826



**Gemeindebüro**

Sekretariat: Renate Erfmann und Kerstin Harte  
 Ledder Dorfstr. 66a Tel. 0 54 82 / 10 78, Fax: 0 54 82 / 79 68  
 49545 Tecklenburg E-Mail: te-kg-tecklenburg@kk-ekvw.de

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros**

Montag 09.00 – 13.00 Uhr  
 Dienstag geschlossen  
 Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
 Freitag 09.00 – 13.00 Uhr

**Pfarrerin / Pfarrer**

Björn Thiel  
 Ulrike Wortmann-Rotthoff

Tel. 0 54 82 / 9 70 66  
 Tel. 0 54 81 / 34 97

**Küster, Hausmeister**

Brochterbeck Britta Feldwisch  
 Ledde Jutta Kortmann  
 Leeden Andrea Bovenschulte  
 Tecklenburg Rudi Becks

Tel. 0 54 55 / 72 60  
 Tel. 0 54 82 / 9 72 66  
 Tel. 01 75 / 7 48 49 08  
 Tel. 0 54 82 / 10 43

**Organisten**

Brochterbeck / Tecklenburg Ulrich Vahrenholt  
 Ledde / Leeden Larissa Gurr

Tel. 02 51 / 32 92 35  
 Tel. 0 54 51 / 5 62 90 02

**Kindergärten in unserer Stadt**

Ev. Kindergarten „Das Senfkorn“ Ledde Leiterin: Monika Meierotte	Ackerstr. 3 www.senfkorn-ledde.de	Tel. 0 54 82 / 18 93
Ev. Kindergarten „Pusteblume“ Leeden Leiterin: Jana Kösters	Stift 2 ev-kiga-pusteblume.de	Tel. 0 54 81 / 44 17
Ev. Kneipp-Kindergarten Tecklenburg Leiterin: Irmtraut Paus	Walther-Borgstette-Str. 5 ev-kneipp-kiga-tecklenburg.de	Tel. 0 54 82 / 76 94
Kath. Kindergarten Brochterbeck (Familienzentrum) Leiterin: C. Lagemann	Moorstr. 13 familienzentrum-brochterbeck.de	Tel. 0 54 55 / 3 21
Elterninitiative „Ledder Kükennest e. V.“ Leiterin: Andrea Hahne	Ledder Dorfstr. 53 ledde.de/ledde/oeffentliches-leben/kindergarten-ledder-kuekennest.html	Tel. 0 54 82 / 62 52
Elterninitiative „Leedener Zwerge e. V.“ Leiterin: Sabine Rogge	Stift 2	Tel. 0 54 81 / 9 88 22
DRK-Kindergarten "Waldwichtel" Leitung: Sabine Breyer	Handal 49, Tecklenburg kiga.waldwichtel@drk-te.de	Tel. 0 54 82 / 4018595
CJD-Kita Leitung: Cristina Büchter	Am Mühlenteich 2, Brochterbeck brochterbeck@cjd-kita.de	Tel. 05455 / 96 03 367

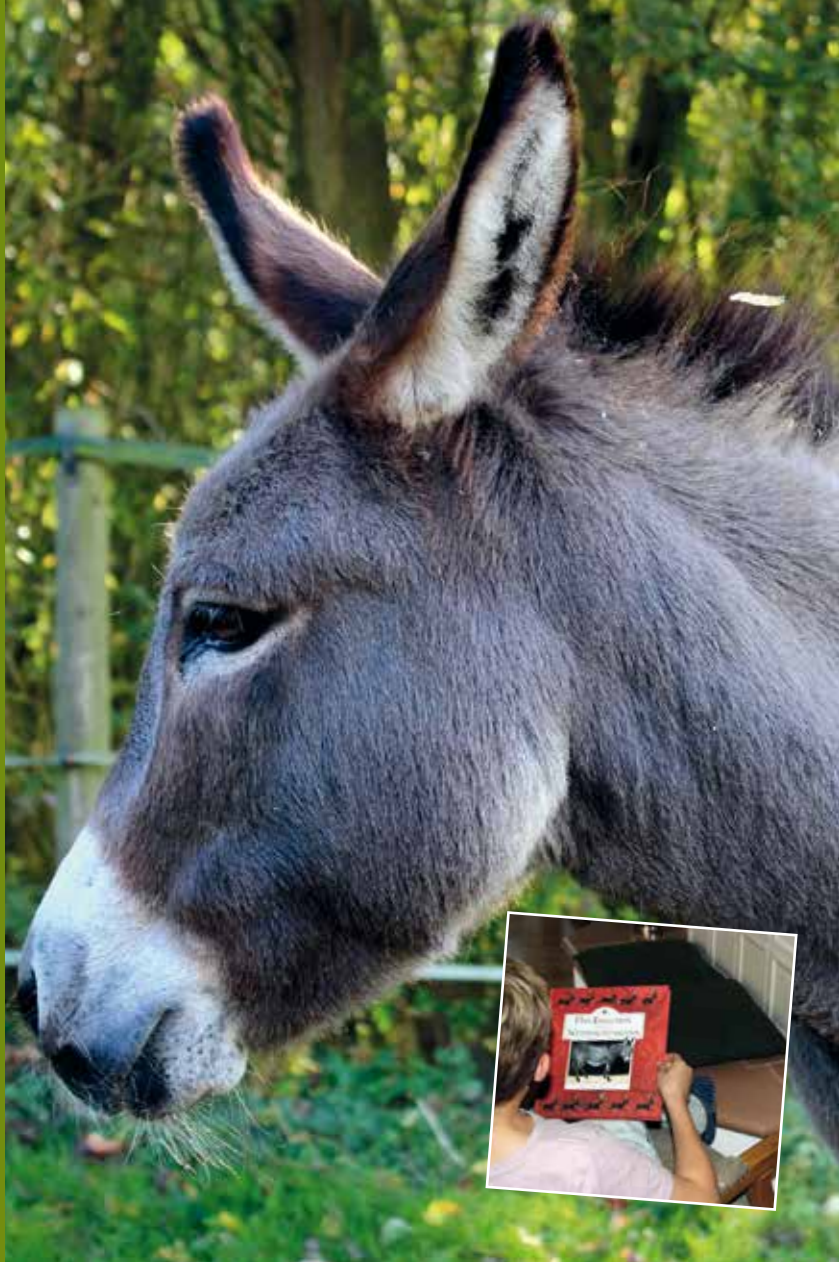
**Bestimmungen zum Datenschutz:**

Auch in diesem Gemeindebrief veröffentlichen wir die Geburtstage der Gemeindeglieder Tecklenburgs, die 70, 75, 80, 85, 90 Jahre oder älter werden. Laut DSGVO dürfen wir nur Geburtstagsdaten von Personen veröffentlichen, die uns dafür eine schriftliche Einwilligungserklärung gegeben haben. Wenn Sie also hier veröffentlicht werden möchten, schicken Sie uns bitte eine Einwilligungserklärung per Post oder per E-Mail an unser Gemeindebüro. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden!

## Hallo, ich bin der Esel Leo!

Ich bin zwölf Jahre alt und gehöre zu den Zwergeseln, d.h., dass ich nicht größer wie 105 cm bin. Ich wohne mit meinem Freund Boris, einem Shetlandpony, in einem kleinen Stall indem wir es sehr gemütlich haben. Tagsüber sind wir meistens draußen auf einer Wiese in Tecklenburg-Ledde.

Besonders freue ich mich, wenn Kinder aus der Nachbarschaft kommen und mir leckere Äpfel sowie getrocknetes Brot mitbringen. In diesen Momenten erinnere ich mich oft an die schöne Zeit der „lebendigen“ Krippe zurück, die hinter der Ledder Dorfkirche aufgebaut war. Dort habe ich immer die Vorweihnachtszeit mit einem Schaf und einem Kalb verbracht. Die vielen Erwachsenen und Kinder, die zu uns kamen haben häufig kleine Leckereien, wie Äpfel und Möhren, mitgebracht. Oft standen die Menschen ganz ruhig und besinnlich an der „lebendigen“ Krippe und sangen weihnachtliche Lieder. Gerne denke ich daran zurück. Abends, wenn ich mit meinem Freund Boris in unserem Stall stehe kann ich zu dem Haus meiner Familie direkt durch das große Fenster sehen. An kalten Abenden, wenn das Feuer im Kamin durch das große Fenster scheint, wird die Geschichte vom Eselchen und dem Weihnachtsmann vorgelesen, eine Geschichte für die ganze Familie. Mir wird dann immer ganz warm um's Herz und ich weiß, die gute Zeit ist nah...



## Für die Weihnachtsbäckerei

### Die Plätzchen mit dem roten Knopf

Mürbteig aus

250 g Butter

250 g Mehl

125 g Zucker

1 Tüte Vanillezucker

2 gestr. Teelöffeln Backpulver

3 Eigelb

Aus dem Teig kleine Kugeln formen, die Kugeln in einer Mischung aus gehackten und gemahlene Mandeln rollen, die Kugeln auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech in Abständen von 5 cm setzen (beim Backen werden aus den Kugeln flache Rundlinge von etwa 5 cm Durchmesser), mit einem Kochlöffelstiel in die Kugeln kleine Löcher eindrücken, die Löcher mit rotem Johannisbeergelee füllen.

Ca. 20 Minuten backen bei 150 bis 160 Grad Celsius bei Ober- und Unterhitze.

Rezept von Hildegard Budke

